

Ausschreibung fremdsprachiges Lektorat

Die AIWG ermöglicht Lektorate und Korrekturen für fremdsprachige Publikationsprojekte von Angehörigen der islamisch-theologischen Studien und weiterer relevanter Disziplinen, die in internationalen Zeitschriften und Reihen erscheinen sollen. Damit möchte die AIWG Forschung und Akteur_innen der islamisch-theologischen Studien und weitere relevante wissenschaftliche Diskurse im internationalen Kontext sichtbar machen. Übersetzungsleistungen können kein Bestandteil des Lektorats sein. Lektoratsleistungen können bis zu einer Höhe von 1.000 Euro brutto übernommen werden.

Wer kann Anträge einreichen?

Antragsberechtigt sind Professor_innen, wissenschaftlich Beschäftigte, Promovierende und weitere Wissenschaftler_innen der islamisch-theologischen Studien und weiterer relevanter Disziplinen an deutschen Hochschulen.

Antragstellung

Antragsformulare finden sich auf der Homepage der AIWG: www.aiwg.de. Im Falle einer Publikation mit mehreren Autor_innen stellt eine/einer der federführend an der Abfassung des Beitrags beteiligten Wissenschaftler_innen den Antrag.

Wann sind die Antragsfristen?

Die Antragsfristen für 2018 sind:

- 31. Januar 2018
- 31. Mai 2018
- 30. September 2018

Auswahlkriterien

- Grad der inhaltlichen und formalen Ausarbeitung des Manuskripts
- Beitrag der Publikation für die internationale Forschung zum Thema
- Beitrag der Publikation zur Fortentwicklung und Konsolidierung der islamisch-theologischen Studien
- Einhaltung der geltenden wissenschaftlichen Standards
- Berücksichtigung des deutschen und/oder internationalen Forschungsstands zum Thema
- Aussicht auf Publikation in internationalen Journalen oder Verlagen

Bei Bedarf wird nach Absprache mit dem/der Antragsteller_in eine Beurteilung des Manuskripts durch einen/eine externe Wissenschaftler_in eingeholt.

Ansprechpartner

Dr. Jan Felix Engelhardt, Geschäftsführer

E-Mail: engelhardt@aiwg.de